

DO ✓

DAMIT IHR KIND KEINEN BOHRER KENNEN LERNT

REGELMÄSSIGE KONTROLLEN

- **2x pro Jahr** Kontrolle beim Zahnarzt (**UZ-Heft**).
- Bei **kariesaktiven** Kindern 3-4x pro Jahr.
- **Kinder PZR**

bis zum
Ende der
Grundschule

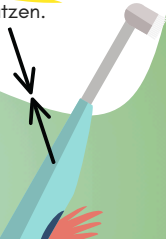
KINDER ZAHNSEIDE

- Ab **3-4** Jahren können Sie mit **Kinderzahnseide** beginnen.



PUTZEN ABENDS NUR SIE!!

- Lassen Sie Ihr Kind bitte **ABENDS NIE ALLEINE** Zähne putzen.



- Ab dem **2. Lebensjahr** darf ihr Kind **morgens alleine putzen**.
- **elektrische Kinderzahnbürste** (z.B. Oral B) **ab 10 - 15 Zähnen**

keine
Fluorid
Tabletten!

FLOURIDE

- Benutzen Sie **altersentsprechende fluoridierte** Zahnpasta.
- **erbsengroße** Menge

MOTORIK

- Sobald Ihr Kind **alleine Fingernägel schneiden** kann, darf es **alleine Zähne putzen!**
- Das ist normalerweise zum **Ende der Grundschule** der Fall.

Die Bundeszahnärztekammer empfiehlt folgende **Fluorid-Dosierung 2x pro Tag/erbsengroß**

0 - 2 Jahre	500 ppm
2 - 6 Jahre	1000 ppm
ab 6 Jahren bis zu	1450 ppm

Junior- oder Erwachsenen - Zahnpasta



DON'T

BITTE NICHT

BERÜHRUNG

- Auch wenn sie versucht sind, Ihr Kind **beruhigend zu streicheln, verstärkt** das nur die **Berührungsempfindlichkeit** im Mundraum.
- Es ist besser wenn eine **neutrale** Person z.B. die **Assistenz** die Hand beruhigend hält.

(ganz wichtig)
dadurch fühlt sich das Kind nicht ausgeliefert, sondern hat eine Wahl!

WORTWAHL

- Wir verwenden eine kindgerechte Wortwahl – z.B. **"Schlaftröpfchen"** statt Spritze. Ihr Kind kann sich den Geschmack **aussuchen**
- Versuchen Sie bitte nicht selbst die Behandlung zu **erklären**. Das kann zu **Missverständnissen** führen.

*Keine Sorge!
Wir haben
Geschenke für
tapfere kleine
Patienten!*

VERTRAUEN

- Kinder können sich oft nur auf **eine Person konzentrieren**. Bitte überlassen Sie **uns das Reden**.
- Und manchmal ist es **sinnvoll**, Ihr Kind die Behandlung **alleine** meistern zu lassen.

GESCHENKE

- Machen Sie keine Versprechungen in Form großer **Belohnungsgeschenke**, weil dadurch Ihr Kind **Verdacht** schöpft.
- Ggf. gerät Ihr Kind nur zusätzlich unter **Druck**.

TUT NICHT WEH??!

Vermeiden Sie **beruhigend gemeinte** Formulierungen wie **"KEINE ANGST" – "TUT NICHT WEH"**
Die **Aufmerksamkeit** des Kindes wird dabei auf die **Signalworte**

"ANGST" und **"WEH"**

gerichtet...und das sagt beim Friseur ja auch keiner...